

Neues Fabrikgebäude im Altgefäll

Thermik Gerätebau GmbH großzügig und zukunftsorientiert

Dem Umzug der Pforzheimer Firma Thermik, die bisher in der Bayernstraße 53 ein recht beengtes Domizil hatte, steht nichts mehr im Wege. Termingerecht zum 5. Dezember fand nämlich die Schlüsselübergabe für den Fabrikneubau der „Thermik Gerätebau GmbH“, Im Altgefäll 8, an Peter Hofsaess und Udo Witteck statt.

Als am 4. März 1987 auf schneebedecktem Wiesengelände Im Altgefäll 8 durch die Geschäftsführer der Thermik Gerätebau GmbH der erste Spatenstich für diesen Neubau vorgenommen wurde, hatten die mit der Ausführung Beauftragten eine Aufgabe von umfassender Verantwortung übernommen.

Die Fabrikplanung wurde zunächst von Thermik in Zusammenarbeit mit dem Fraunhofer Institut für Produktionstechnik und Automatisierung im Konzept erarbeitet und die Ergebnisse in der Vorplanung durch das Architekturbüro Dr. Schwieger und Webel umgesetzt. Für die Funktionsplanung der haustechnischen Anlagen zeichnete das Ing.-Büro Printz & Hönes, Pforzheim, verantwortlich. Den Auftrag zur Ausführung des Bauprojekts erhielt die Bauunternehmung Friedrich Stetzler als Generalunternehmer.

Die Herausforderung, ein außergewöhnliches Gebäude zu schaffen, wurde von Planern und Ausführ-

renden angenommen. Sichtbar ist heute das Produkt dieser Arbeit. Mit der Einbindung der Firmenfarben Rot-Weiß-Grün in die ästhetischen Proportionen der Gebäudemassen ist es den Planern gelungen, die Präzision und die technische Perfektion der Thermik-Produkte nunmehr sichtbar auch nach außen darzustellen.

Nachdem ca. 10 000 m³ Erde bewegt waren, mußte Fundamente, Stützmauern und Bodenplatten für eine Gebäudegrundfläche von ca. 3 000 m² mit tiefem Geländeeinschnitt in kürzester Zeit erstellt werden, um am 5. Mai 1987 termingerecht mit der Montage der Stahlbetonfertigteile in zwei Gebäudeebenen beginnen zu können.

Ein Beispiel für die Arbeits- und Führungsweise im Hause Thermik sind die funktional und doch außerordentlich ansprechend gestalteten Sozialräume. Neben der Kantine stehen in den Seitentürmen des Gebäudes zusätzliche Pausen- und Sanitärräume zur Verfügung.

Besonderer Wert wurde bei den Arbeitsräumen auf eine fortschrittliche, künftigen Anforderungen Rechnung tragende Ausstattung gelegt. So wurde z. B. hochwertige und modernste Beleuchtung installiert, die das Ergebnis einer Entwicklung aus der amerikanischen Raumfahrt ist und die eine au-

bergewöhnliche und für das Auge besonders gut verträgliche Ausleuchtung gewährleistet.

In der gesamten Nutzfläche von 5 000 m² sind ca. 15 % für Verwaltungsräume enthalten.

Als die schlüsselfertige Ausführung der Arbeiten Ende November 1987 ihrer Fertigstellung entgegengehing, waren zeitweise mehr als 35 Firmen gleichzeitig am Bau beschäftigt.

Am 5. 12. konnte die Bauunternehmung Friedrich Stetzler zusammen mit allen Partnern und Subunternehmern einen Tag vor vertraglicher Fertigstellung ein schlüsselfertiges und funktionsfähiges Gebäude an die Bauherren übergeben.

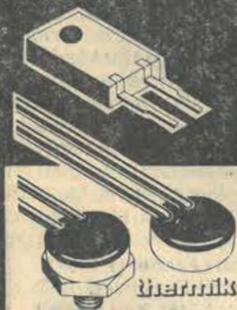
Die Firma Thermik hat sich spezialisiert auf Temperaturwächter für den Elektromotorenbau und in elektrischen Geräten aller Art sowie diversifizierten Temperaturschutz. In vom Markt anerkannt hohem Qualitätsstandard erbringen die Produkte Höchstleistungen in Funktion und Zuverlässigkeit. Die Firma ist tätig mit Niederlassungen in USA und Malaysia und exportiert ihre Produkte in alle fünf Kontinente. Notwendig wurde die räumliche Neuorientierung durch die Geschäftsentwicklung mit jeweils zweistelligen Zuwachsraten in den letzten Jahren. Thermik Gerätebau GmbH war zuletzt an drei Betriebsstätten untergebracht, weshalb Geschäftslei-



Aus der Hand von Burkhardt Thost (Projektleiter des Neubaus und Prokurist der Firma Stetzler), sowie von Architekt Wolfgang Webel konnten die beiden geschäftsführenden Gesellschafter der Firma Thermik Gerätebau GmbH in Pforzheim, Udo Witteck (rechts) und Peter Hofsaess (zweiter von rechts), die Haus Schlüssel für das neue Fabrikgebäude in Empfang nehmen.

tung und Mitarbeiter besonders die Tatsache begrüßen, mit Erstellung dieses Gebäudes erstmals nach Jahren alle Abteilungen unter einem Dach zu haben.

Die Einweihung wird nach endgültigem Bezug des neuen Fabrikgebäudes, der sukzessive erfolgen wird, und zusammen mit dem 20jährigen Betriebsjubiläum im späten Frühjahr 1988 stattfinden.



*Schalter für:
Elektrische Überwachung,
Regelung
und Begrenzung
von Temperaturen*

thermik
Temperaturschalter für Elektrotechnik und Elektronik
bringt Temperaturen
unter Kontrolle

Seit Jahren wächst unser Umsatz jährlich um zweistellige Prozentsätze. Dies verdanken wir der Tatkraft unserer Mitarbeiter, der Entwicklung zukunftsweisender Produkte und der Qualität unserer Produktion.

thermik Bauelemente werden als Überhitzungsschutzschalter eingesetzt in Elektrogeräten aller Art, z. B. in **Elektromotoren · Transformatoren
Elektronikbaugruppen · Maschinen etc.**

thermik Gerätebau GmbH · Im Altgefäll 8 · D-7530 Pforzheim · Telefon (0 72 31) 60 04-0